



Friedrich-Alexander-Universität

Technische Fakultät
Erwin-Rommel-Str. 60
91058 Erlangen

Tel: 09131-85-27296
Fax: 09131-85-27831

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Schmauß (Studiendekan)
E-Mail: bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de

Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Sehr geehrter Herr
Dipl.-Inf. Michael Gernoth (PERSÖNLICH)

WS 2008/09: Auswertung für Übungen zu Systemsicherheit (08w-Ü SYSSEC)

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Gernoth,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2008/09 zu Ihrer Umfrage:

- Übungen zu Systemsicherheit (08w-Ü SYSSEC) -

Es wurde hierbei der Fragebogen - ü_w08 - verwendet, es wurden 10 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Es folgen die von Ihnen evtl. selbst gestellten Fragen, auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (→ Technische Fakultät → Ergebnisse → WS 2008/09) möglich, hierzu die Bestenlisten, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)

Dipl.-Inf. Michael Gernoth
Übungen zu Systemsicherheit (08w-Ü SYSSEC) (08w-Ü SYSSEC)
Erfasste Fragebögen = 10



Globalwerte

Globalindikator



Übung im Allgemeinen



Didaktische Aufbereitung



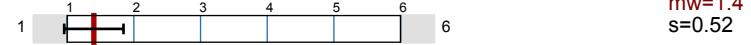
Persönliches Auftreten des Übungsleiters



Verwendete Hilfsmittel

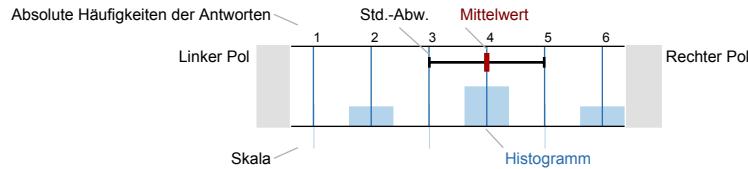


Gesamteindruck



Legende

Frage



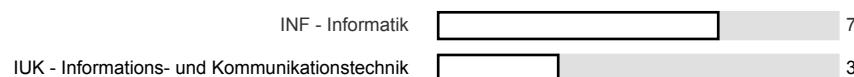
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Standardabweichung
E.=Enthalten

Klick on british flag to get the english survey Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !!

Allgemeines zur Person

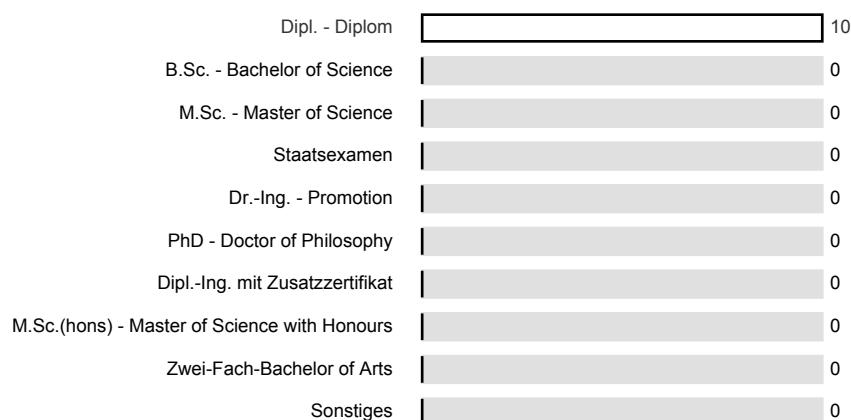
2_A) Ich studiere folgenden Studiengang:

n=10



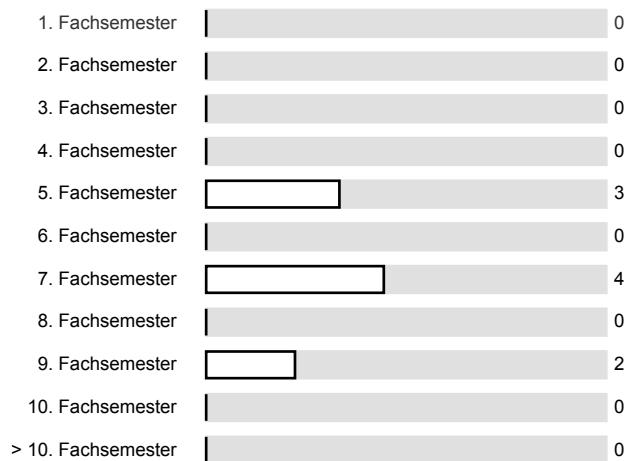
2_B) Ich mache folgenden Abschluss:

n=10



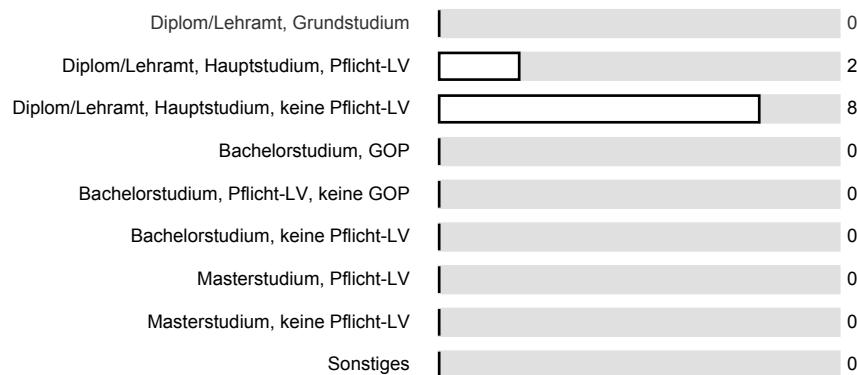
2_C) Ich bin im folgenden Fachsemester:

n=9



2_D) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

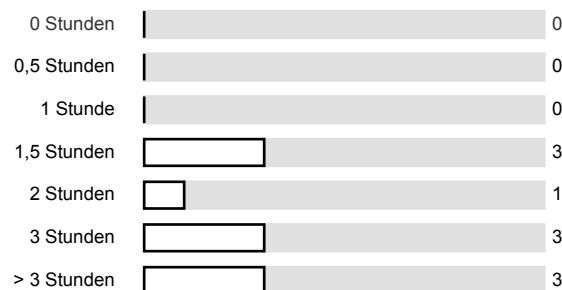
n=10



Mein eigener Aufwand

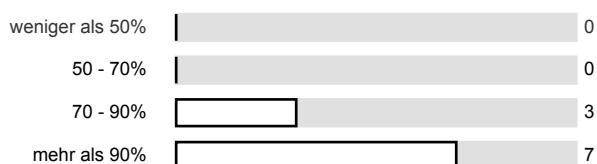
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Stunde (45 Min.):

n=10



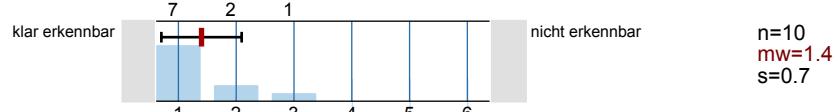
3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

n=10

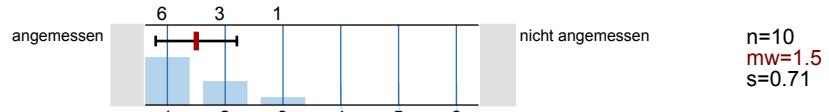


Übung im Allgemeinen

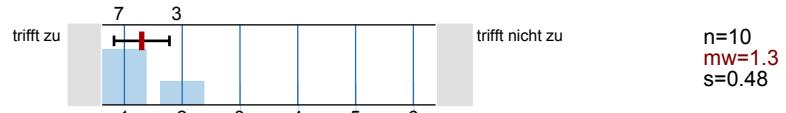
4_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



4_B) Umfang und Schwierigkeit der Übung ist:

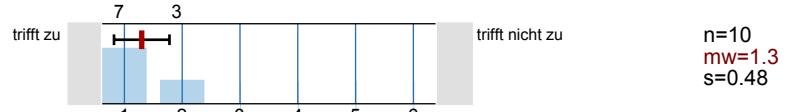


4_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

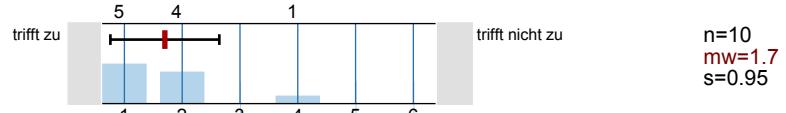


Didaktische Aufbereitung

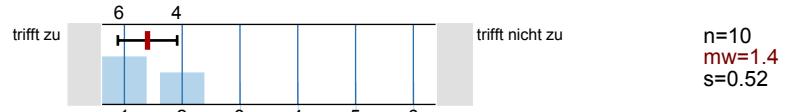
5_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



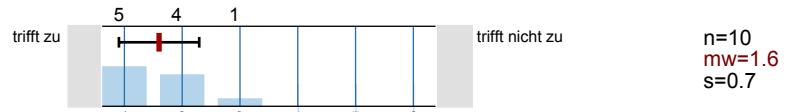
5_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird durch Beispiele gut verdeutlicht.



5_C) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.

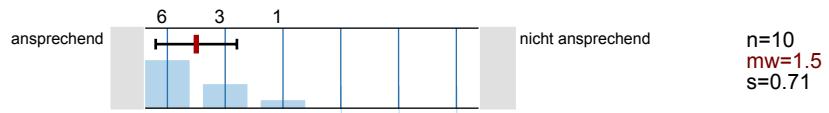


5_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

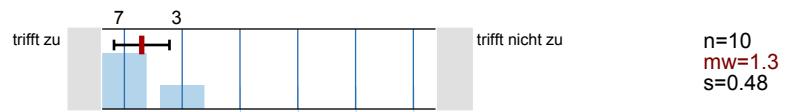


Persönliches Auftreten des Übungsleiters

6_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:

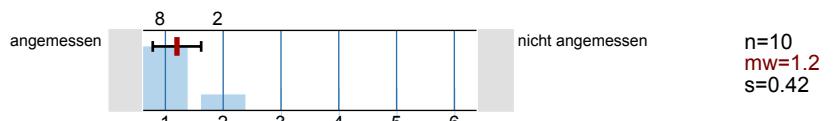


6_B) Der Übungsleiter vergewissert sich, dass die Problemstellungen und Lösungen verstanden wurden und geht gut auf Zwischenfragen ein.

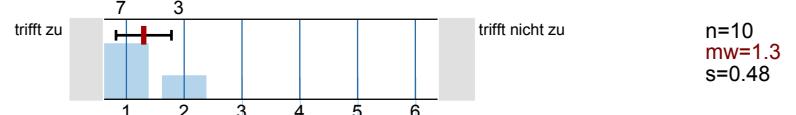


Verwendete Hilfsmittel

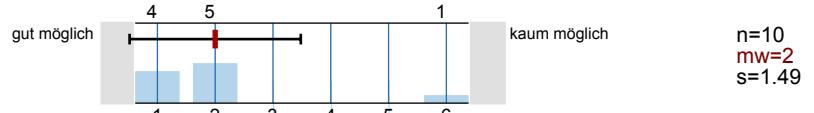
7_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



7_B) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

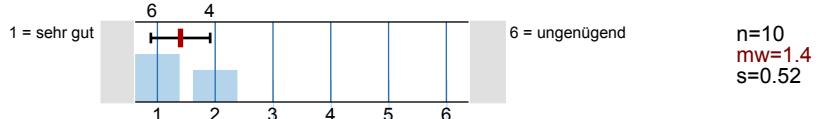


7_C) An Hand des erarbeiteten Materials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts:



Gesamteindruck

8_A) Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Übung:



Weitere Kommentare

9_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Die flexible Uebungsabgabe und die Hilfbereitschaft der Uebungsleiter!
- Nette Aufgaben, coole Uebungsleiter
- * GnuPG/PGP-Einführung und Keysigning * Verwendung der Programmiersprache C, keine Vorschriften wie die Aufgaben zu implementieren sind, regt zu selbstständigem Arbeiten an und ist praxisnah. * Verwendung von OpenSSL; ist zwar teilweise bisschen schwierig, aber ich finde es gut auch mal mit so einer Bibliothek zu arbeiten.
- Interessante Aufgabenstellungen. OpenSSL war nicht so schlimm, da gut auf potentielle Schwierigkeiten hingewiesen wurde.
- Sehr interessante Uebungsaufgaben, kompetente Uebungsleiter.

9_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Rechtschreibfehler in den Uebungsfolien :-p
- * Mehr Bezug zur Vorlesung. * Die Übungszeit wurde nicht vollständig genutzt. Hier wäre Platz für wesentlich mehr Themen oder Vertiefung gewesen. Interessante Themen wären gewesen: * signierte Binaries (mit Linux allerdings schlecht möglich) * Sicherheit in Scriptssprachen * One-Time-Pads (z.B. Generator schreiben) * SELinux/AppArmor/ TrustedBSD * Systemanalyse unter Solaris mit dtrace * forensische Analyse einer Attacke/HIDS, Erkennung kompromittierter Systeme (u.a. OSSEC, Samhain, Lynis, rkhunter, chkrootkit) * Vulnerability-Datenbanken (<http://cve.mitre.org> o.ä.) * Aktuelle Rechtslage in Deutschland in Bezug auf sicherheitsrelevantes "Hacking"
- Ich sage jetzt nicht OpenSSL ;)

9_c) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- schöne Übung, man lernt viel, passt so wie sie ist
- Die Informationen zum Thema OpenSSL-Programmierung waren absolut ausreichend.
- Der gemeinsame Teil mit NetSec bis zur filecrypt wurde in den Übungsaufgaben noch gut umgesetzt, danach fehlte allerdings größtenteils der Bezug zur Vorlesung. Die Übung behandelte unabhängigen Stoff. * splint: Durchaus nützliches Tool, allerdings war statische Analyse kein Thema in der Vorlesung. * OverlayFS: Was hatte das mit Systemsicherheit zu tun? Vielleicht hätte man einfach nur Datei-Zugriffe loggen können, das hätte ich für wesentlich sinnvoller gehalten. * Buffer-Overflows zu thematisieren dagegen fand ich sehr gut. Vielleicht hätte man hier auch noch was zu Format-String-Attacken bringen können.
- Einer der coolsten Uebungen die ich bisher besuchen durfte.

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

Profillinie

- Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
- Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Michael Gernoth
- Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Systemsicherheit (08w-Ü SYSSEC)
(Name der Umfrage)
- Vergleichsline: Alle Übungs-Fragebögen im WS0809

